

vdw 495

HaftSchlämme

Für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen



Klebemörtel zur Haftverbesserung von Pflaster- und Plattenbelägen für den Innen- und Außenbereich.

- hohe Haftverbesserung
- hoher Frostwiderstand
- hohe Haftzugfestigkeit
- wasserundurchlässig
- chromatarm nach TRGS 613
- umweltfreundlich

- zementgrau



*Höchste Qualität!
MPA-bestätigt!*

GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Unterbau und Tragschicht müssen ausreichend eben, tragfähig und wasserführend sein sowie den zu erwartenden Belastungen entsprechen! Sie müssen so bemessen sein, dass keine schädlichen Verformungen auftreten. Außen- und Untergrundtemperatur > 5 °C, max. 25 °C.

Werkzeuge:

Bohrmaschine mit Rührkorb, Wasserschlauch, Quast, Kelle, Zahnpachtel, Wasserwaage, Gummihammer.

Haftschlämme mischen:

Zur Herstellung eines schlämmfähigen Mörtels zum Quasten oder Tauchen **vdw 495 HaftSchlämme** mit 7 Liter (für 25 kg Trockenmörtel) sauberem, kaltem Wasser mit geeignetem Rührwerk ca. 2 Minuten homogen anrühren. Reifezeit ca. 2 Minuten, anschließend nochmals kurz aufrühren. Zur Herstellung eines standfesten Mörtels zum Aufbringen mit einem Zahnpachtel **vdw 495 HaftSchlämme** mit 5 Liter (für 25 kg Trockenmörtel) sauberem, kaltem Wasser nach o. g. Mischzeit anrühren. Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

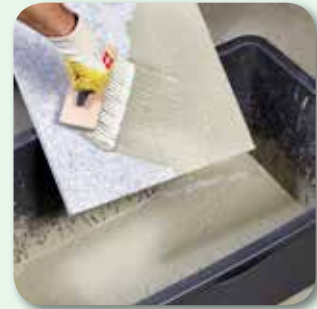
Mörtelverarbeitung:

Die angerührten Haftschlämme mittels Quast oder durch Tauchen, bzw. mit einem Zahnpachtel auf die saubere Unterseite des Belages vollflächig und satt auftragen. Die Verlegung des mit Haftschlämme versehenen Belages sollte in dem noch frischen Bettungsmörtel erfolgen („Frisch in Frisch“). **vdw 495 HaftSchlämme** ist vor rascher Austrocknung zu schützen. Die Offenporigkeit der Bettung im Fugenbereich muss erhalten bleiben.

Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65% relative Luftfeuchtigkeit (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Abbindezeit).

Absperrung der frisch verlegten Flächen über einen Zeitraum von mindestens 24 Stunden. Nach 24 Stunden sind die Flächen verfügbar. Mörtel 12 Stunden vor rascher Austrocknung und Regen schützen. Nach 7 Tagen voll belastbar.



Technische Daten

Beschreibung

vdw 495 HaftSchlämme ist ein hoch kunststoffvergüteter, hydraulisch erhärtender, wasserundurchlässiger, hochwertiger Haftvermittler zum Verlegen von Pflaster- und nicht durchscheinenden Plattenbelägen wie Steinzeug, Spalt- und Natursteinen auf geeignetem Drainbettungsmörtel (z. B. vdw 490 TrassdrainMörtel). **Testfläche anlegen!**

| | |
|-------------------------------|---|
| Bindemittel: | Normzemente mit Additiven, chromatarm nach TRGS 613 |
| Korngröße des Mineralstoffes: | 0–0,5 mm |
| Lieferform: | Sack 25 kg |

Materialkennwerte

| | |
|--------------------|--------------------------------|
| Frischrohddichte: | 1,7 g/cm ³ |
| Haftzugfestigkeit: | > 2,0 N/mm ² |
| Lagerstabilität: | 9 Monate trocken und frostfrei |

Verarbeitungsdaten

| | |
|-----------------------|--|
| MV der Komponenten: | 5 bzw. 7 Liter Wasser pro 25-kg-Sack, je nach gewünschter Verarbeitungsart |
| Verarbeitungszeit: | ca. 60 Minuten bei 20 °C nach Materialaufbereitung |
| Reifezeit: | 2 Minuten |
| Fußbodenheizung: | geeignet |
| Außentemperatur: | > 5 °C, max. 25 °C |
| Untergrundtemperatur: | > 5 °C, max. 25 °C |

Produktsicherheit

| | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Kenndaten der Produktsicherheit: | R-Sätze: 36/38 |
| Sicherheitsratschläge: | S-Sätze: 2, 22, 25, 26, 37/39 |

Umwelt

| | |
|--------------------------|----------------------------------|
| Wassergefährdungsklasse: | WGK 1 – schwach wassergefährdend |
| Entsorgung: | Abfallschlüssel 170101, 101314 |

Liefergebände

| Farbe | Verpackung (Sack) | Artikel-Nr. |
|------------|----------------------|-------------|
| zementgrau | 25 kg | 495001.825 |



Verarbeitungshinweise

Verbrauchsmengen

ca. 1,6 kg/m²/mm

Materialaufbereitung

- **vdw 495 HaftSchlämme** je nach gewünschter Verarbeitungsart mit 5 bzw. 7 Liter sauberem, kaltem Wasser homogen anrühren.
- **Mischzeit: 2 Minuten.**
- Reifezeit beträgt ca. 2 Minuten, anschließend nochmals kurz aufrühren.
- Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Applikation

- Für die Verarbeitung ist eine Mindestluft- und Objekttemperatur von +5 °C erforderlich.
- Die angerührte Haftschrämme auf die Belagsunterseite mittels Quast oder durch Tauchen, bzw. mit einem Zahnpachtel auftragen.
- Den Belag in das Mörtelbett verlegen. Die Verlegung sollte auf den noch frischen Bettungsmörtel erfolgen („Frisch in Frisch“).
- Der Fugenbereich muss frei von **vdw 495 HaftSchlämme** sein.
- Evtl. auf der Belagsoberfläche anhaftende Mörtelreste sofort entfernen!

Folgende Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten:

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTV P-StB 2006, Ausgabe 2006)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB 94, Ausgabe 94, Fassung 97)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB 95, Ausgabe 2002)
- Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RSTO 2012)
- DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Dezember 2002)
- DIN 18318 – Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen (April 2010)
- DIN 18503 – Pflasterklinker (Dezember 2003)
- Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen (DNV April 2002)
- Arbeitspapier Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (FGSV 2007)
- WTA-Merkblatt E 5-21-09/D Gebundene Bauweise – historisches Pflaster (Mai 2009)
- ZTV-Wegebau (August 2013)

Musterleistungsverzeichnis

Hersteller:

vdw 495 HaftSchlämme

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49(0)22 25/9157-0
Fax: +49(0)22 25/9157-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de

nach Herstellervorschrift aufbereiten. Die Haftschlämme auf die Unterseite des Belages vollflächig auftragen. Anschließend den Belag „Frisch in Frisch“ in den Bettungsmörtel verlegen.

Verbrauch ca. 1,6 kg/m²/mm.

Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 495 HaftSchlämme** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Umweltaspekte

Entsorgung:

- Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Vermischtes und ausgehärtetes Produkt ist ein inertes Material und erfordert keine besondere Entsorgung.
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung und den Sicherheitsdatenblättern.
- Restprodukt ist als Baustellenabfall zu entsorgen.
- Nachhärtung bei der Entsorgung beachten.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden.
Infos unter Interseroh, Telefon: 022 03/91 47-15 00.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0 800/800 850 800 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2014



Produktübersicht

vdw Mörtelsysteme

| | |
|---------------------|--------------------------------------|
| vdw 400 | ZementfugenMörtel |
| vdw 400 plus | ZementfugenMörtel Color |
| vdw 425 | ZementbreitfugenMörtel Color |
| vdw 480 | BettungsCompound |
| vdw 481 | Quarzsand |
| vdw 490 | TrassdrainMörtel |
| vdw 495 | HaftSchlämme |
| vdw 525 | SplittBinder |
| vdw 800 | PflasterfugenMörtel |
| vdw 805 | FeinfugenMörtel |
| vdw 815 | PlattenfugenMörtel |
| vdw 825 | SplittMörtel |
| vdw 830 | PflasterfugenMörtel Color |
| vdw 840 plus | 1K-FugenMörtel |
| vdw 850 | FugenMörtel selbstverdichtend |
| vdw 855 | FugenMörtel hochverdichtend |
| vdw 870 | FugenFestiger |
| vdw 880 | FugenFlex |
| vdw 881 | Primer |
| vdw 885 | FugenFlex compact |
| vdw 886 | Abstreusande |
| vdw 890 N | BettungsMörtel |
| vdw 900 | SteinGlanz |
| vdw 950 | SteinSchutz plus 3 in 1 |

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen,
farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen,
für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für vdw 480 BettungsCompound
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen,
ab 3 mm Fugenbreiten leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen,
Bindemittel zur Fugenverfestigung
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
Haftvermittler
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen

vdw Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT

| | |
|----------------|--------------------------------|
| vdw 700 | Beschichtungsmittel |
| vdw 720 | Versiegelungsmittel |
| vdw 780 | Holzbrückenbeschichtung |

Abstreumittel

zur dauerhaften und farbigen Gestaltung
von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt
lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel
zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich
dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz
für Holzkonstruktionen
Colorierte Quarzsande und Hartgesteine
zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

| |
|--------------------------------|
| Protectosil® BHN |
| Protectosil® 20 N |
| Protectosil® 40 S |
| Protectosil® WS 45 |
| Protectosil® 100 N |
| Protectosil® Konzentrat |

für Ingenieurbauwerke aus Beton
für stark saugende Fassadenbaustoffe
für saugfähige Fassadenbaustoffe
für mineralische Baustoffe mit hoher Porosität
Konzentrat für Eigenformulierung
Konzentrat für Eigenformulierung

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



facebook.de/gftkmhb



twitter.com/gftk_mhb

Ihr Ansprechpartner